

Unsere Elternarbeit

Mit dem Eintritt in die Kindertageseinrichtung beginnt für Sie und für uns eine neue Zeit. Wir möchten Sie unterstützen und begleiten in der Erziehung Ihrer Kinder. Offenheit und Vertrauen sind Grundlage dieser partnerschaftlichen Zusammenarbeit.

Weiterhin bieten wir an

- Anmeldegespräche
- Aufnahmegespräche
- Regelmäßige Eltern-, Entwicklungsgespräche
- Beratungsgespräche
- Hospitationsmöglichkeit
- Elterncafés zum Informations- und Erfahrungsaustausch
- Eltern-Kind Aktionen
- Mitarbeit im Elternbeirat und Rat der Tageseinrichtung
- Mitarbeit im Förderverein
- Gemeinsame Feste und aktive Mitarbeit der Eltern.



Elternecke



Kontakt

Städtische integrative Kindertageseinrichtung
Gieslenberger Straße 55
40764 Langenfeld
Tel: 02173 149072
Fax: 02173 848622

Ansprechpartner: Carla Allendorf
Vertreterin: Jennifer Neukirchen

kita-gieslenberger-str@langenfeld.de

Wir stellen uns vor

Kindertageseinrichtung Gieslenberger Straße



Unser Betreuungsangebot

In unserer Einrichtung betreuen wir

- etwa 80 Kinder
- im Alter von 2 bis 6 Jahren
- aufgeteilt in 4 Gruppen
- davon 1 integrative Gruppe

Unsere Öffnungszeiten sind

Montag - Freitag

7.00 Uhr - 17.00 Uhr

Mit der Aufnahme des Kindes in die Kindertageseinrichtung können die Eltern zwischen folgenden Wochenstunden für die Betreuung ihres Kindes wählen:

- 25 Wochenstunden
- 35 Wochenstunden
- 45 Wochenstunden mit warmem Mittagessen



Anmeldung

Beim Tag der offenen Tür können Sie uns kennenlernen. Die Anmeldung Ihres Kindes in unserer Einrichtung ist dann im Laufe der stattfindenden Anmeldewoche möglich.



Unser Bildungskonzept

Die Grundlage unserer Arbeit richtet sich nach der Bildungsvereinbarung des Landes Nordrhein – Westfalen.

Die Bildungsbereiche sind:

- Bewegung
- Spielen und Gestalten, Medien
- Sprache
- Natur und kulturell Umwelt(en)

"Der Begriff Bildung umfasst nicht nur die Aneignung von Wissen und Fertigkeiten. Vielmehr geht es in gleichem Maße darum, Kinder in allen ihnen möglichen, insbesondere in den sensorischen, motorischen, emotionalen, ästhetischen, kognitiven, sprachlichen und mathematischen Entwicklungsbereichen zu begleiten, zu fördern und herauszufordern. Die Entwicklung von Selbstbewusstsein, Eigenständigkeit und Identität ist Grundlage jedes Bildungsprozesses."

(Bildungsvereinbarung NRW, S.6)

Unser Schwerpunkt

Naturwissenschaften

- belebte und unbelebte Natur
- Mathematik
- Experimente

Kinder sind eifrige Forscher: Sie erkunden Gegenstände mit allen Sinnen, sie lernen durch Beobachtung, analysieren und stellen Zusammenhänge her.

Die Worte des chinesischen Philosophen Konfuzius, der vor 2500 Jahren gelebt hat, gelten noch heute: "Erkläre mir und ich vergesse. Zeige mir und ich erinnere. Lass es mich tun, und ich verstehe."



Unsere Ziele

Gemäß dem Leitsatz „Alle sind gleich – alle sind verschieden“ ist es Ziel unserer integrativen Einrichtung, dass alle Kinder gemeinsam aufwachsen können. Im gemeinsamen Spielen und Lernen wird Kindern mit und ohne Handicap der Umgang mit Stärken und Schwächen anderer sowie gegenseitiger Hilfe vermittelt. Unsere pädagogische Arbeit sehen wir in der individuellen Förderung des einzelnen Kindes in den verschiedenen Entwicklungsbereichen:



- Individualität und Selbständigkeit
- Sozialverhalten und Kontaktfähigkeit
- Selbstbewusstsein und Eigeninitiative
- Sprachförderung / Wortschatzerweiterung
- Farb- und Mengenlehre
- Wahrnehmung und Bewegung
- Natur- und Umwelterfahrung

Die unterschiedlichen Lernphasen ermöglichen ein experimentelles Lernen und fördern das Selbstbildungsmaterial der Kinder.

